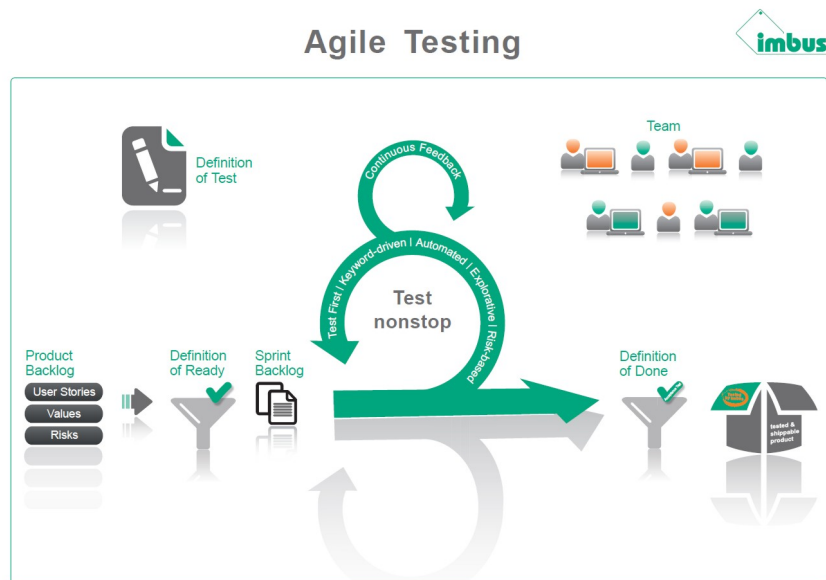


Test nonstop – vom Sprint zum Dauerlauf

Time-to-Market ist dominierender Wettbewerbsfaktor – auch und besonders bei Softwareprodukten. Durch Einsatz agiler Methoden können Entwicklungszyklen erheblich verkürzt und auf ein- bis vierwöchige Sprints komprimiert werden. QS und Test müssen mit dieser höheren „Taktfrequenz“ Schritt halten. Die Tester müssen Features in kurzen Intervallen prüfen und ihr Feedback unmittelbar geben können. Testen findet nonstop und hochgradig automatisiert statt.



Trends in Testing 2012 zeigt Ihnen, wie Sie Test nonstop in Ihrem Projekt implementieren. Auch wenn Sie nicht agil entwickeln, sondern z. B. nach V-Modell, kann Test nonstop Integrations- und Systemtests deutlich beschleunigen.

Die Veranstaltung Trends in Testing ist kostenfrei.

Termine

Datum: 12. März 2012

Ort: NH-Hotel Stuttgart Airport
Bonländer Hauptstr. 145, 70794 Filderstadt

Datum: 14. März 2012

Ort: Sheraton Carlton Nürnberg
Eilgutstr. 15, 90443 Nürnberg

Datum: 19. März 2012

Ort: Kai10 Hamburg (Mercure Hotel)
Amsinckstr. 53, 20097 Hamburg

Datum: 26. März 2012

Ort: Rheinisches LandesMuseum
Colmantstraße 14-16, 53115 Bonn

Datum: 28. März 2012

Ort: Stadthalle Hofheim
Chinonplatz 4, 65719 Hofheim am Taunus

Datum: 30. März 2012

Ort: Leonardo Royal Hotel
Moosacher Str. 90, 80809 München

Datum: 03. April 2012

Ort: World Trade Center Zürich
Leutschenbachstr. 95, CH 8050 Zürich

**Zeit: jeweils ab 09:30 Uhr bis 16:30 Uhr
mit anschließendem Get-Together**

Agenda

09:00 - 09:30	Registrierung
09:30 - 09:45	Begrüßung
09:45 - 10:30	Warum ist „agil“ so sexy?
10:30 - 11:00	Pause – "Meet the Experts"
11:00 - 12:00	Agil Testen: Von "Test-First" bis "Test nonstop"
12:00 - 13:30	Mittagspause – "Meet the Experts"
13:30 - 14:30	Erfahrungen eines „Sprinters“
14:30 - 15:00	Pause – "Meet the Experts"
15:00 - 16:30	Test-nonstop – Live Demo
ab 16:30 Uhr	Get-Together

Zielgruppe

Software-Entwicklungsleiter, IT-Leiter, Testmanager, Testverantwortliche, Produktmanager, Projektleiter, Testdesigner, Testautomatisierer und erfahrene Tester.

Vorträge

Warum ist „agil“ so sexy?

Agile Softwareentwicklung adressiert neue Werte. Dokumente und Prozesse treten zugunsten enger Zusammenarbeit im Team mit kurzen Feedbackschleifen in den Hintergrund.

Der Vortrag motiviert die Diskussion über die richtige Balance zwischen den attraktiven neuen Werten und bewährter Methodik und eröffnet den Trends in Testing-Vortragsbogen aus Erfahrungsbericht, Testkompetenz und richtigem Tooleinsatz.

Agil Testen: Von „Test First“ bis „Test nonstop“

Testen in agilen Projekten ist anspruchsvoll – mit Testkompetenz und Methodenwissen findet man den richtigen Ansatz. Die wesentlichen Bausteine dieses Ansatzes sind u. a. das „Test First“-Konzept aus dem „eXtreme-Programming“ und das Prinzip des „Test nonstop“ für den kontinuierlichen Systemtest.

Der Vortrag öffnet diesen „Bausteinatalog“, vermittelt Verständnis und erforderliche Theorie für das Setup des Tests in konkreten, agilen Projekten.

Erfahrungen eines „Sprinters“

Wie führt man erfolgreich agile Methoden im Projekt ein? Worauf kommt es an? Welche Fallen gibt es? Was muss man bei der Zusammenstellung der agilen Teams berücksichtigen?

imbus hat mit seinem Entwicklungsteam für das Testmanagement-Werkzeug *TestBench* diesen Weg beschritten. Diskutieren Sie mit, wenn im Rahmen dieses Erfahrungsberichts aufgezeigt wird, welche Entscheidungen zu treffen waren und wie der Prozess gestaltet wurde.

Test nonstop – die Werkzeugkette live

In der Live-Demo sehen Sie, wie man Systemtest nonstop mit *TestBench* realisiert. Parallel zur Entwicklung - im selben Sprint - werden die Systemtests spezifiziert, automatisiert und laufen täglich vollautomatisiert als Teil der Continuous Integration oder im Nightly-Build. Dabei können beliebige Testautomaten angesteuert werden.

Durch die zentrale Sammlung aller Test-Informationen im *TestBench* Repository entsteht dabei „en passant“ eine vollständige Dokumentation der Qualitätssicherung. Auch anspruchsvolle Forderungen nach regulatorischer Konformität werden so sicher erfüllt.

Nutzen Sie die Chance und verknüpfen Sie Ihre Trends in Testing Teilnahme mit einem 1-Tages-Training direkt im Anschluss an die einzelnen Veranstaltungstage. imbus bietet den Teilnehmern der Trends in Testing 2012 agile Trainings exklusiv zu einem Sonderpreis von 499 Euro (zzgl. MwSt.) je Schulung an. Mit einer kombinierten Buchung "Trends in Testing + Schulung" sparen Sie über 30% gegenüber dem Einzelpreis.

Weitere Informationen und Anmeldung unter: www.trends-in-testing.de

Meet the Experts

Treffen Sie die Experten für Software-Qualitätssicherung und -Test, erleben Sie Test nonstop live und diskutieren Sie Ihre Anforderungen, in den Pausen, an den Demo-Ständen und zwanglos beim "Get-Together".

Wir freuen uns auf Ihre Fragen und anregende Diskussionen!

Referenten



Dr. Christian Brandes, imbus AG

ist Principal Consultant und Trainer sowie Hochschuldozent für Software-QS und -Test. Neben Testautomatisierung, Testmanagement und modellbasiertem Testen beschäftigt sich der Certified Professional Scrum Master in Theorie und Praxis mit dem Testen in Scrum-Projekten.

Dr. Christian Brandes hat zahlreiche Publikationen und Vorträge verfasst.



Dierk Engelhardt, imbus AG

ist Produktmanager der *TestBench* - das Testmanagement- und Testdesignwerkzeug der imbus AG, welches eines der innovativsten Werkzeuge seiner Klasse ist.

Unter seiner Leitung arbeitet diese Entwicklungsabteilung heute agil auf Basis von Scrum. Damit verfügt Dierk Engelhardt neben den zahlreichen Einführungsprojekten bei *TestBench*-Kunden über umfassendes Praxiswissen.



Thomas Roßner, imbus AG

ist Technologievorstand der imbus AG und leitet dort auch die zahlreichen internationalen Forschungsprojekte zu QS- und Test-Innovationsthemen. Als Certified Professional Scrum Master verfügt er über jahrelange praktische Erfahrung in agilen Projekten. Sein Schwerpunkt liegt in Aufbau und Weiterentwicklung von Testteams und Testorganisationen.

Thomas Roßner ist Autor der Bücher "Praxiswissen Softwaretest-Testmanagement" und "Modellbasierter Test" sowie zahlreicher Fachartikel und Studien.